

# Obst- und Gartenbauverein Nehren e.V.



## Bericht über die Jahreshauptversammlung 2020

Am Freitag, 14. Februar 2020, fand im Schützenhaus Nehren die Jahreshauptversammlung des OGV Nehren e.V. statt. Der 1. Vorsitzende Norbert Saur begrüßte die Anwesenden und den stellvertretenden Bürgermeister Gerd Klett, da BM Betz verhindert war.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Berta Nill, Klaus Karwei und Lotte Nädele folgten die Tätigkeitsberichte der Funktionäre. Der Schriftführer Martin Schurr berichtete über die große Anzahl der Aktivitäten im vergangenen Jahr: zahlreiche Arbeitseinsätze für Schnittmaßnahmen im Kirschenfeld, Mostbesen, Wulffest und ein kleines Blütenfest, nachdem das große Kirschblütenfest wegen der schlechten Wetterprognose abgesagt wurde, ebenso das geplante Herbstfest. Der Jahresausflug wurde wieder zusammen mit dem Mössinger OGV gemacht und führte zur Bundesgartenschau nach Heilbronn. Die Jugendarbeit wurde mit Ferienprogramm und Projekten mit Kigas, Waldkindergarten und Schule weitergeführt. Bei Gebäck und Kaffee im Vereinshaus kamen die Frauen im Advent zusammen. Die Mitglieder honorierten die vorgetragenen Aktivitäten und der 1. Vorsitzende dankte an dieser Stelle allen Akteuren ebenfalls noch einmal. Der Kassenbericht wurde vom Kassier Patrik Hähl vorgestellt. Er konnte für das vergangene Jahr einen Überschuss bekanntgeben. Seitens der Kassenprüfer ergaben sich in 2019 keinerlei Beanstandungen und der Kassenprüfer Klaus Wilhelm lobte die akkurate Kassen- und Buchführung. Er schlug die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft vor. Die Entlastung übernahm der stellvertretende Bürgermeister Gerd Klett. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit des Vereins für die Gemeinde und wies darauf hin, dass das Kirschenfeld ohne die Tätigkeit der OGV-Mitglieder nicht in dem beachtenswerten Zustand wäre, in dem es anzufinden ist. Er betonte, dass die Gemeindevertreter für die Belange des Vereins immer ein offenes Ohr hätten. Nach seinen Worten stellte Gerd Klett den Antrag an die Versammlung, den Vorstand und den Kassier zu entlasten. Die Mitglieder folgten dem Antrag einstimmig.



*Bernhard Schaefer wurde für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt, die anderen Jubilare waren, auch teilweise durch Krankheit, verhindert.*

Nach den Tätigkeitsberichten konnten vier Mitglieder geehrt werden: für 25-jährige Mitgliedschaft Rainer Klett und Karl Herppich und für 10-jährige Mitgliedschaft Margret Wilhelm und Bernhard Schaefer. Die Vorstandschaft dankte für die Treue zum Verein und überreichte als Anerkennung eine Urkunde und das silberne bzw. bronzene LOGL-Blatt sowie ein kleines Präsent.

Die Position des ausscheidenden Ausschussmitglieds Helga Laur musste neu besetzt werden, ebenso die vakante Stelle eines weiteren Ausschussmitglieds. Zwei Kandidaten wurden in den Ausschuss gewählt: Ulrich Kasperzack und Andreas Bartz.

Für die ausscheidenden Kassenprüfer Klaus Wilhelm und Günter Eissler konnten Bernd Motzer und Ulrich Wulle gewonnen werden. Alle nahmen ihre Wahl an. Den Wahlen folgend stellte der 1. Vorsitzende das Jahresprogramm für 2020 vor und ließ es als Druckversion an die Anwesenden verteilen. Ein Dank ging an Patrik Hähl, der in den vergangenen Monaten eine neue Homepage für den OGV samt einem neuen Vereinslogo entwickelt hat. Als neue Anschaffung im Verein ist ein Bewässerungssystem notwendig. Durch die immer trockener werdenden Sommer müssen die Bäume im Lehrgarten bewässert werden. Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Antrag zu, eine zweckmäßige und wirtschaftliche Lösung zu finden.

Der Vorsitzende trug weiterhin vor, dass der Verein in der Öffentlichkeit mehr präsent sein sollte. Es wäre schön, wenn die Arbeit des Vereins und die Produkte unserer Streuobstbestände in der Bevölkerung wieder mehr Beachtung finden würden.

Nach diesen Worten bedankte er sich noch einmal bei allen Anwesenden und schloss die Versammlung. Im Anschluss trug Martin Schurr noch einen Beitrag über das Mistel-Problem in den Streuobstwiesen vor.